ACCESS Statement

Die inatura Erlebnis Naturschau in Dornbirn ist DAS naturkundliche Kompetenzzentrum Vorarlbergs und ein Modell eines modernen naturkundlichen Museums. Als Kultureinrichtung sieht sich die inatura in der Pflicht ihr Handeln in ihren Arbeitsbereichen aktiv, konkret und sichtbar an die Herausforderungen der Zukunft zu knüpfen. Aber was sind die Arbeitsbereiche eines Museums. Allzu oft vermutet man hinter einem Museum „nur“ die öffentlich zugängliche Ausstellung. **Doch jedes Museum hat sich um die Arbeitsbereiche Sammeln, Bewahren, Forschen und Ausstellen und Vermitteln zu kümmern.**

Ein möglichst barrierefreier Zugang zur Ausstellung aber auch den Inhalten aller Arbeitsbereiche wurde in der inatura seit jeher angestrebt.

Zugang zur Ausstellung:

- Behindertenparkplätze vor dem Haupteingang + rollstuhlbefahrbarer Weg bis ins Museum
- Rille für Sehbehinderte bis zum Infoschalter
- Das gesamte Museum ist mit dem Rollstuhl und Kinderwagen problemlos zu befahren
- Behindertengerechter Lift mit Ausstattung für Blinde (tastbare Schrift + Akustik)
- Rollstuhl zum Ausleihen
- Geschultes Personal im Besucherservice im Bereich
- Barrierefreie WC´s
- Wickel- und Stillraum
- Stufenmarkierungen im gesamten Haus
- Sitzplätze in der Ausstellung
- Barrierefreie Zugänge zu allen Objekten
- Jausenplatz in der Eingangshalle

Zugang zu Inhalten:

- DAS Alleinstellungsmerkmal der inatura ist der niederschwellige, pädagogische, selbsterklärende aber vor allem aktive und spielerische Zugang in der gesamten Ausstellung. Besucher*innen werden eingeladen Präparate zu berühren, an interaktiven Stationen zu forschen und vieles auszuprobieren.
- Ein Audioguide führt mit dem eigenen Smartphone durch das gesamte Haus.
- Die Museumspädagogik bietet Programme quer durch alle Altersstufen an.
- Allgemeine Informationen (Veranstaltungsprogramme, Neuigkeiten aus der Forschung und inatura Fachberatung) werden in einer Zeitung – inatura aktuell -kostenlost viermal im Jahr angeboten.
- Die inatura bietet ein kostenloses Service – inatura Fachberatung - zur Bestimmung von Tieren, Pflanzen und Pilzen an. Der leichte Zugang über Telefon, Mail, Facebook oder WhatsApp ist dafür die Basis.
- Der Arbeitsbereich Forschung versucht durch neue Formate (Citizen Science, Science Pub Quiz, Science Café) die Menschen hinter der Forschung und ihre Inhalte leicht verständlich und mit Leichtigkeit an eine breitere Bevölkerung zu bringen. Es geht darum forschendes Denken und Neugierde wieder in der Bevölkerung zu verankern.
- Von der inatura koordinierte und geförderte Forschungsprojekte sind kostenlos über eine hauseigene Plattform – inatura Forschung online – abrufbar.

Alle Punkte werden laufend evaluiert und weiterentwickelt.

Stand, November 2021